

KONZENTRIERT AUF
ZUVERLÄSSIGKEIT



ANWENDERBERICHT VITREKTOMIE

GEUDER UNO COLORLINE TROKARSYSTEM FÜR DIE NAHTLOSE VITREKTOMIE 3.0 NACH HATTENBACH-NIKOLIC



Professor Dr. med. Lars-Olof Hattenbach,
Chefarzt und Leiter der Augenklinik
am Klinikum Ludwigshafen

Für die Entwicklung der 3. Generation des Trokarsystems wurden Erkenntnisse aus der erfolgreichen Anwendung der letzten Jahre, individuell unterschiedliche Operationstechniken erfahrener Operateure, aber auch die mit dem Aufkommen neuer Vitrektomiesysteme veränderten Anforderungen an die nahtlose Netzhautchirurgie umfassend berücksichtigt.

Das neue Uno Colorline Trokarsystem präsentiert sich dabei in völlig neuem Design. Ein wesentliches Ziel war vor allem die maximale Dichtigkeit der Ventile. Dies ist eine wichtige Voraussetzung für die Funktionsfähigkeit moderner technischer Lösungen zur Kontrolle des Intraokulardrucks während der OP. Damit ist nun auch der Einbau des Trokarsystems in bereits vitrektomierten Augen problemlos möglich. Die von vielen Operateuren gewünschte Durchgängigkeit für Silikonspitzen-Instrumente bleibt durch spezielle Schlitzgeometrien der Instrumente erhalten.

Andere bewährte Eigenschaften, wie der vorbildlich stabile Sitz der Ports während der OP, wurden mit der neuen Trokar-Generation weiter verbessert. Erreicht wurde dies nicht nur durch eine spezielle Bearbeitung der Oberfläche des Trokarrohrs, sondern auch durch eine Evolution des „Flathead“-Designs, also einer weiteren Reduktion der Höhe der Trokarköpfe. Das neue GEUDER Uno Colorline Trokarsystem ermöglicht damit nicht nur eine maximale Beweglichkeit des Augapfels während der OP, sondern minimiert auch das Risiko eines Herausrutschens der Ports. Dies ist ein entscheidender Vorteil, auf den man insbesondere bei enger Orbita und tiefliegenden Augen nicht mehr verzichten möchte.



Besondere Sorgfalt wurde auch in die völlig neu durchdachte Klingengeometrie des Uno Colorline Trokarsystems gelegt, deren Präzision sich konsequent in die mehr als 60jährige Tradition des Instrumentenbaus im Hause GEUDER einfügt und eine weitgehende Unabhängigkeit von der Schnitttechnik realisiert. Damit gehört das Thema Schnittinsuffizienz, zumindest unter Routinebedingungen, endgültig der Vergangenheit an.

Im Ergebnis ist mit der Weiterentwicklung des Uno Colorline Trokarsystems nach Hattenbach-Nikolic ein richtungweisendes Produkt für die nahtlose Netzhautchirurgie entstanden, das dem Operateur die notwendige Sicherheit und Zuverlässigkeit bietet, mit der er sich auf die Operation und nicht auf das Material konzentrieren kann.